

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Ausschusses für Familie, Jugend, Soziales, Senioren und Sport
am Mittwoch, den 07.02.2024, um 17:00 Uhr
im Hermann-Rothert-Saal (3. OG, Eingang über Quakenbrücker Straße), Lindenstraße 2,
49593 Bersenbrück
(AFJSS/053/2024)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Justa, Christine

Mitglieder
Heitland, Marten
Hermes, Martina
Hugenberg, Holger i. V. f. Hammerschmidt, Peter
Nesslage, Annette
Stöhler, Jan
Wiewel, Franz

von der Verwaltung
Wesselkämper, Phil

Protokollführer/in
Barlage, Nicole

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ausschussmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende Justa eröffnet um 17.00 Uhr die heutige Sitzung des Ausschusses für Familien, Jugend, Soziales, Senioren und Sport. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder, den Vertreter der Verwaltung und Herrn Martin Schmitz von der Presse.

Zuhörer sind keine anwesend.

Die Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form mit 6 Ja-Stimmen und einer Enthaltung genehmigt.

2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 13.09.2023

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 13.09.2023 wird mit 5 Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen in Form und Inhalt genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Zuhörer*innen anwesend.

**4. Gestaltung des Tag des Ehrenamtes
hier: Sachstand zur Ausgestaltung des Tag des Ehrenamtes
Vorlage: 3777/2024**

Die Ausschussvorsitzende Justa ruft den Tagesordnungspunkt auf und fasst das Ergebnis der Befragung der Teilnehmer des letzten Tags des Ehrenamtes zusammen.

Nach kurzer Beratung kommen die Ausschussmitglieder zu dem Schluss, das Thema „Ausgestaltung des Tags des Ehrenamtes“ noch einmal in die Fraktionen zurückzugeben, um eine langfristige Grundkonzeption für die Veranstaltung ab 2025 auszuarbeiten. Die Planungen für die Veranstaltung im Jahr 2024 sind bereits angelaufen und werden in diesem Jahr noch einmal von der Verwaltung durchgeführt. Der Termin für die diesjährige Veranstaltung wird kurzfristig mitgeteilt.

**5. Jugendplatz Teil 1 und 2
Vorlage: 3797/2024**

Die Ausschussvorsitzende Justa ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Allgemeiner Verwaltungsvertreter Wesselkämper berichtet über den Fortschritt bei den Erd- und Aufbauarbeiten des Jugendplatzes Teil 1. Die Multisportanlage soll bis Ende Juni 2024 fertig gestellt sein und für die Jugend freigegeben werden. Ausgrenzungsbänke stehen für den Aufbau parat und das JuB arbeitet bereits an einem Konzept für die Containernutzung. Die Kosten der Erstellung des Jugendplatzes Teil 1, insbesondere die Erstellung des EPDM-Belags als Grundlage, war kostspieliger als ursprünglich geplant, sodass für den Jugendplatz Teil 2 die eingeplanten Mittel von 100.000,00 € nicht komplett zur Verfügung. Die Ausschussmitglieder stimmen überein, dass der Baubeginn des zweiten Teils nicht in die nachfolgenden Jahre verschoben werden sollte.

Des Weiteren regt allgem. Verwaltungsvertreter Wesselkämper die Überlegung an, ob tatsächlich eine Pump Track gebaut werden soll. In den Städten Fürstenau und Quakenbrück existieren bereits Pump Tracks, die auch von Jugendlichen aus Bersenbrück mit dem Bus oder der Bahn angefahren werden.

Die Ausschussvorsitzende Justa schlägt vor, die Planung des Teils 2 des Jugendplatzes in die Fraktionen zurückzugeben. Ratsherr Stöhler regt an, diesen Tagesordnungspunkt bei der nächsten Stadtratssitzung am 14.03.2024 aufzunehmen und zu beraten. Der Vorschlag wird allseits wohlwollend angenommen.

6. Bericht der Verwaltung

a) Finanzierung der Jugendarbeit

Aufgrund von Rückerstattungen des Niedersachsenparkes ist in der Bürgermeisterrunde und einer Klausurtagung aller Mitgliedsgemeinden sowie der Samtgemeinde vereinbart worden, dass die Rückerstattungen dafür verwendet werden sollen die Kosten der Mitgliedsgemeinden für die Jugendarbeit zu entlasten.

Die Samtgemeinde hat hierfür Berechnungsmodelle und Finanzierungsvorschläge vorgelegt, welche in der nächsten Ausschusssitzung der Samtgemeinde präsentiert werden sollen.

b) Beratendes Mitglied

Allgemeiner Vertreter Wesselkämper teilt mit, dass angeregt wurde den Seniorenbeauftragten für die Stadt, Herrn Schröder als beratendes Mitglied dieses Ausschusses aufzunehmen. Die Angelegenheit sollte in den Fraktionen beraten werden.

c) DLRG

Die DLRG Ortsgruppe Bersenbrück plant, sich personell und baulich am DLRG-Heim neu aufzustellen. Die Stadtverwaltung befindet sich diesbezüglich in Gesprächen und wird berichten, sobald neue und belastbare Informationen vorliegen.

Die Möglichkeit der Antragstellung gemäß Richtlinie der Stadt ist der DLRG bereits vorgestellt worden.

d) HpH Sprachheilkindergarten

Allgemeiner Vertreter Wesselkämper und Bürgermeister Klütsch haben am 22.01.2024 den alten Sprachheilkindergarten an der Liebigstraße besichtigt. Es wurde tatsächlich ein erheblicher Sanierungsbedarf am Gebäude festgestellt. Die HpH plant den Abriss des Gebäudes, hat diesbezüglich allerdings noch keine belastbaren Zeitpläne. Voraussichtlich wird einiges an Inventar aus dem alten Sprachheilkindergarten nicht mehr benötigt. Hier gab es die Vereinbarung, dass den örtlichen Vereinen und Verbänden die Möglichkeit gegeben werden soll, dieses Inventar abnehmen zu können. Bei Interesse wird hier über die Stadtverwaltung gerne der Kontakt zur HpH hergestellt.

e) Erfahrungsaustausch Schützenvereine/Fördergemeinschaft

Allgemeiner Vertreter Wesselkämper berichtet vom gemeinsamen Erfahrungsaustausch mit den örtlichen Schützenvereinen und der Fördergemeinschaft am 18.01.2024. Inhalt des Gespräches war der Austausch über die zukünftige Organisation und Kostenstruktur der Schützenfeste und Veranstaltungen.

Tenor des Gespräches war, dass die finanzielle und organisatorische Belastung der Vereine in letzter Zeit erheblich zugenommen hat, die Vereine ihre Veranstaltungen aber noch überwiegend eigenständig organisiert bekommen. Ideen wie eine gemeinsame Anschaffung eines Zeltes werden daher vorerst nicht weiter verfolgt.

7. Anfragen und Anregungen

Auf Anfrage des Ratsherren Wiewel:

Der Bauhof der Samtgemeinde Bersenbrück ist mit Ausbesserungsarbeiten, Baumpflanzung und Bereitstellung von Sitzgelegenheiten auf dem Spielplatz Birkenweg beauftragt und wird diese durchführen.

Auf Anfrage des Ratsherren Wiewel:

Die Toiletten des Tennisvereins und des Kindergartens stehen den Besuchern des Spielplatzes „Brink“ nicht zur Verfügung. Der Aufbau von Toiletten auf Spielplätzen ist nicht realisierbar.

Auf Anfrage des Ratsherren Wiewel:

Der Verwaltung ist bekannt, dass Räume für Feierlichkeiten in Bersenbrück fehlen. Im Stadtgebiet gibt es mehrere leerstehende Gebäude. Die Verwaltung hat bereits mehrfach Kontakt zu verschiedenen Grundstücks- bzw. Gebäudeeigentümern aufgenommen und Gespräche bezüglich eines Aufbaus von Gastronomie/Eventräumen geführt. Seitens der Gebäudeeigentümer besteht derzeit kein Interesse aufgrund der allgemeinen Marktlage. Auch in der Marktschule soll mit Unterstützung der Stadt Bersenbrück Gastronomie entstehen – leider finden sich hierfür nicht so leicht Pächter.

8. **Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Zuhörer*innen anwesend.

Die Ausschussvorsitzende Justa schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17.43 Uhr.

gez. Klütsch

Bürgermeister

gez. Justa

Ausschussvorsitzender

gez. Barlage

Protokollführerin